

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Teilnachlaß Hans Thoma II

Brief von Hans Thoma an Luisa Erdödy, 07.01.1893-26.12.1921

Thoma, Hans

Frankfurt am Main, 07.01.1893-26.12.1921

K 2868,20

[urn:nbn:de:bsz:31-391752](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-391752)

Frankfurt 25. Nov. 1902.

Liebe Freundin!

Wenn man alt wird so kommt
das Zeit in das alle Gedanken
nach dir läuft so fragen, zu Augen
himmelsblauer Erinnerung nur.
Du -- Min hab' die Gestehe,
auch das Beste nicht ent-
rissen! -- Ich dank' dir
herzlichen Dank lieben Brief.

Es ist wunderbar wie sehr
denn die Zeit der gemeinsamen
Gedanken die die ersten
Jahre der Freundschaft - bis wir
keiner mehr wieder aufhören -

for von Kinder die im Winter
zu finden. -

Wie diesem Fröling dem Fing
zu befehlen aber Ella und befehlen
hört mir sehr viele fesseln
zu dem Fing, für die Congregation
Lohnen in Gottes Haus und unter
diesem Danks für das ich den
Jahrestag und gebornen gedenke.
Ich soll ihn auch den Tag in
Frankfurt bleiben - den Tag, bleibt
am meisten bei ich und ich ganz
eigentlich wieder auf Karlsruhe
zu sein - ich bin das nicht von der
Arbeit in einem sollen die mich

Wissen ganz der Wirklichen Manufaktur
gesehen - in jedem Dingen der Dinge
im neuen guten Rute kommen zu
bringen - Wenn ich das Gutes ist
Gutes brist so will ich die im
Mitteln geben -

Die hundertsten über Annelie Elisabeth
Lohr & Karl sind sehr reformulär.
und ich geben alle Gutes.

Gefundenes hing hing über
Hans Schroder für. Was ich noch
den ich gesehen habe das mir kein
gutes Gutes gegeben.

Von den Gutes abgegriffen habe ich
Gutes mehr habe, ich will aber jetzt
keine Diethe bringen. -

Wenn ich ich mich für alle in der
der Mitteln ist, Gutes.

